

Aus den Fraktionen des Gemeinderats



Kinderbetreuung trotz Corona ermöglichen

Eltern und Familien stehen aufgrund der Corona Pandemie derzeit vor großen Herausforderungen. Bei manchen kommt zur Sorge um die Gesundheit, die Sorge um den Arbeitsplatz und auch Berufstätigkeit und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen.

Seit dem 18. Mai gibt es nun auch in der Kinderbetreuung weitere Lockerungen. Damit soll die Kinderbetreuung in den Kitas von der Notbetreuung in einen eingeschränkten Regelbetrieb mit maximal 50 % der Kinder vorangebracht werden. Die Gemeinderatsfraktion Wernauer BürgerListe/Junge Bürger fordert, dass

für die Familien Planungssicherheit geschaffen wird.

Familien brauchen Perspektive

Wir alle wissen, Kindergarten ist mehr als Kinderbetreuung. Kindergärten und Kitas erfüllen einen wichtigen Bildungsauftrag. Wir sind deshalb der Meinung, dass allen Kindern wieder ein Kindergartenbesuch, wenn auch in reduzierter Form, angeboten werden soll. Die Jüngsten und Familien in unserer Gesellschaft dürfen nicht zu den Verlierern der Corona-Krise werden.

Parkhaus Stadtplatz – eine Konstruktion mit vielen Fehlern

Im Jahr 1994 für 4 Mio gebaut und eröffnet, ist das Parkhaus am Stadtplatz seit vielen Jahren ein Sorgenkind der Stadt Wernau. Laut dem Ing. Büro IGF eine Konstruktion mit vielen Fehlern. Bis heute hat die Stadt Wernau für große Unterhaltungsmaßnahmen 2,4 Mio investiert. Für die Sanierung des obersten Parkdecks wären jetzt zusätzlich 683.000 Euro notwendig. Weitere Untersuchungen des Baugrundes laufen derzeit, auch mit Blick auf das Grundwasser, da die unterste Bodenplatte Risse aufweist. Die nächste Sanierung der Treppenhäuser kündigt sich an.

3 Mio für Parkhaus – ein Fass ohne Boden

Bei den Sanierungen des Parkhauses ist kein Ende in Sicht. Deshalb fordert unsere Fraktion Wernauer BürgerListe/Junge Bürger eine langfristige Strategie. Wir bedauern, dass die Mehrheit des Gemeinderates schon zum jetzigen Zeitpunkt der Sanierung in Höhe von 683.000 Euro zugestimmt hat.

Unsere Fraktion hat sich dafür ausgesprochen, das oberste Parkdeck in diesem Jahr für 30.000 Euro auszubessern anstatt 683.000 Euro schon heute zu investieren.

Langfristige Strategie notwendig

Wir wollen dann die verschiedenen Überlegungen und Optionen beraten und prüfen, wie ein Parkraum in der Stadtmitte zukunftsfähig gestaltet werden kann. Hier darf es keine Tabus geben. Denn ein weiter so können wir uns nicht leisten.

Ihre Wernauer BürgerListe/ Junge Bürger:

Sabine Dack-Ommeln,
Joachim Gelewski,
Stefan Redle,
Uwe Pfeffer,
Dr. Gereon Trabold,
Andreas Späth und Stefan Pfitzer.



Unsere Themen aus dem Gemeinderat Beigeordneter

Unserem seitherigen Kämmerer Michael Bauer seien seitens unserer Fraktion die herzlichsten Glückwünsche zur Wahl zum Beigeordneten ausgesprochen.

„Die überwältigende Mehrheit von 21:1 Stimmen ist Ausdruck der Wertschätzung, die Sie Herr Bauer im Rat genießen. Wir sind uns sicher, dass Sie weiterhin unsere Fragen bereitwillig und geduldig, wie in der Vergangenheit, beantworten werden.“

Als Beigeordneter ist Herr Bauer vom Gemeinderat für acht Jahre gewählt. Er leitet wie seither das Amt für Finanzen und Personal. Auch bleibt er kaufmännischer Geschäftsführer

der Eigenbetriebe Wernauer Bäder, Stadtwerke Wernau und Abwasserbeseitigung sowie Geschäftsführer der Musikschule Wernau e. V. Zudem obliegt ihm die hauptamtliche Stellvertretung des Bürgermeisters. Die ehrenamtliche Stellvertretung des Bürgermeisters wird unverändert von der ersten Stellvertreterin Frau Sabine Dack-Ommeln und dem zweiten Stellvertreter Dr. Jürgen Haas ausgeübt.

„Wernauer Wegweiser“

Seit 1. Mai 2020 ist die Servicestelle für Senioren im Rathaus – der „Wernauer Wegweiser“ – unter neuer Führung. Die Standesbeamtin Frau Sigrid Weiler leitet diese zentrale Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren und sehr segensreiche Einrichtung der Stadt Wernau. „Unsere Fraktion wünscht Ihnen Frau Weiler einen erfolgreichen Start und eine immer glückliche Hand in Ihren Beratungen.“

Finanzzwischenbericht zum Haushalt 2020

Meistens wird dem Gemeinderat im Mai/Juni unterjährig ein sich an der Steuerschätzung orientierter sogenannter „Finanzzwischenbericht“ seitens der Verwaltung vorgestellt. Dies ist in § 28 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) – „Berichtspflicht“ – festgelegt:

„(1) Der Gemeinderat ist unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs (Erreichung der Finanz- und Leistungsziele) in den Teilhaushalten und im Gesamthaushalt zu unterrichten.“

(2) Der Gemeinderat ist unverzüglich zu unterrichten, wenn sich abzeichnet, dass

1. sich das Planergebnis von Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt wesentlich verschlechtert oder
2. sich die Gesamtauszahlungen einer Maßnahme des Finanzhaushalts wesentlich erhöhen werden.“

Wir meinen in der derzeitigen Situation ist es dringend notwendig (wir hatten schon einmal darauf hingewiesen) alle Ausgaben auf den Prüfstand zu stellen, wie es in §29 der GemHVO – „Hauswirtschaftliche Sperre“ definiert ist: „Soweit und solange die Entwicklung der Erträge und Einzahlungen oder Aufwendungen und Auszahlungen es erfordert, ist die Inanspruchnahme von Ansätzen für Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aufzuschieben.“ Nachdem die Ergebnisse der Steuerschätzung vom 12. bis 14. Mai 2020 vorliegen, sind wir auf den Finanzzwischenbericht und die erforderlichen Konsequenzen sehr gespannt. sind gespannt.

**Freie Wähler Wernau
Wir für Wernau**



Kita Gebühren für Mai erlassen

Seit Beginn der Corona-Pandemie sind auch die Wernauer Kitas geschlossen. Lediglich Eltern die in systemrelevanten Berufen arbeiten, können ihre Kinder in die Notbetreuung geben. Hier haben die Wernauer Einrichtungen bislang großartig auf die Situation reagiert. Wir sagen daher allen Erzieherinnen und Erziehern sowie den Trägern und der Stadtverwaltung DANKE!

Auch für Mai werden die Kita-Beiträge erlassen. Dies entschied der Wernauer Gemeinderat einstimmig. Die CDU-Fraktion trägt diese Entscheidung in vollem Umfang mit. Wir sind überzeugt, dass diese Maßnahme die Familien zumindest finanziell etwas entlastet. Viele sind gerade mit Corona durch Kurzarbeit und Jobverlust schon in einer schwierigen finan-

ziellen Situation. Daher ist die Erlassung der Kita-Gebühr ein wichtiger Teil zur Unterstützung der Familien. Werden Kinder durch Notbetreuung oder im reduzierten Regelbetrieb betreut, werden lediglich die tatsächlichen Betreuungszeiten in Rechnung gestellt.

Um den reduzierten Regelbetrieb besser planen zu können wurden weitere Schritte beraten. So wurden alle Eltern der Wernauer Kitas per Fragebogen angeschrieben um den tatsächlichen Bedarf an Betreuung zu erheben. Mit diesen Informationen wird dann die weitere Planung für die Ausgestaltung des Betreuungsangebots vorgenommen. Dies passiert gemeinsam und in enger Absprache mit der Stadt. Der enge Schulterschluss zwischen den Einrichtungen zeigt deutlich, welchen Weg der schrittweisen Öffnung wir gehen wollen. Wir dürfen das Erreichte nicht einfach aufs Spiel setzen. Allerdings wollen wir als Fraktion auch die Augen nicht davor verschließen, dass Wirtschaft und damit auch der Bedarf an Betreuung wieder Fahrt aufnimmt.

Post-Nachfolge geregelt

Nachdem die Schließung und damit die Zukunft einer Postfiliale in Wernau lange unklar war, steht nun fest,

wie es weitergeht. Die Post hat ein Ehepaar gefunden, welches schon länger erfolgreich in Schwäbisch Gmünd eine Postfiliale betreibt. Auf Empfehlung der Post hat dieses Ehepaar den kompletten Bereich des „Stegi“ angemietet. Dort soll, voraussichtlich im Juli, eine Postfiliale und Toto-Lotto-Aannahmestelle neu eröffnen. Für Juni hat sich die Firma Stegmaier bereit erklärt, die Postfiliale weiter zu betreiben. Wir begrüßen diese Entwicklung und sehen uns bestätigt bei diesem Thema drangeblieben zu sein.

Neuer hauptamtlicher Beigeordneter gewählt

Michael Bauer, der bisherige Kämmerer der Stadt Wernau, wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung in geheimer Abstimmung mit 21 Stimmen als hauptamtlicher Beigeordneter und damit auch hauptamtlicher Vertreter des Bürgermeisters gewählt. Die CDU-Fraktion gratuliert recht herzlich und wünscht gutes Gelingen der Amtsgeschäfte.

Ihre Gemeinderatsfraktion der CDU Wernau

Birgit Gottwald-Kolb, Jens Müller, Bernhard Adolf, Eugen Bisinger
<http://www.cdu-wernau.de>